

Portrait 2008

Toni Mehmann, geb. 25.01.1952 in Dietikon (ZH)
Dipl. Sportlehrer ESSM, Kaufmann
CEO der Unternehmensgruppe Mehmann

Nach dem Abschluss einer kaufmännischen Berufsausbildung und nach mehrjähriger Tätigkeit in einer Werbeagentur wurde Mehmann 1973 Fitness-Trainer bei John Valentine in Spreitenbach, im ersten, 1968 gegründeten, Fitness-Club der Schweiz.

Seine langjährige Tätigkeit als Trainer in Turn- und Sportvereinen war bei der Instruktionsarbeit im Fitness-Club äusserst wertvoll.

Gemeinsam mit John Valentine eröffnete Toni Mehmann in den Folgejahren Fitness-Clubs in Sydney (Australien) und in Toronto (Kanada) und war als Cheftrainer und Ausbilder verantwortlich.

Nach Europa zurückgekehrt, absolvierte er ein zweijähriges Studium an der Eidgenössischen Sportschule in Magglingen (ESSM). Während dieser Ausbildungszeit erlangte Mehmann zusätzlich das Eidgenössische Skilehrerpatent (SI), bestand die Ausbildung zum Schwimminstruktor und schloss das Trainerdiplom als Tennislehrer ab.

Nach einigen Saisoneinsätzen als Skilehrer in St. Moritz und Zermatt und als Tennislehrer in Jugoslawien, trat er 1979 in der Funktion eines Fitness-Clubmanagers in den Dienst der international tätigen Hotelgruppe Nova-Park.

Als Clubmanager plante er die Hotel-Fitnessanlagen der Gruppe in Jeddah, Cairo, Paris und New York. Gleichzeitig leitete er die grösste Hotel-Fitnessanlage der Schweiz, den Nova-Fitness-Club im Hotel Nova-Park in Zürich. Diesen Club im Hotel (mit 1000 Betten) leitete er mit über 3000 externen Clubmitgliedern während 20 Jahren äusserst erfolgreich.

Mit einem Team von rund 80 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erzielte er einen Jahresumsatz von über 2,5 Millionen CHF. Der Nova-Fitness Club war in dieser Zeit die erfolgreichste Hotel-Fitnessanlage der Schweiz.

Im Januar 1988, also vor genau 20 Jahren, gründete Mehmann eine eigene Beraterfirma, die sich international mit der Beratung von Hotel-Fitnessanlagen beschäftigte. Mit einer eigenen Handelsfirma übernahm er gleichzeitig Generalvertretungen für so erfolgreiche Marken wie LifeFitness, Keiser etc.

Ebenfalls 1988 lancierte Toni Mehmann in Zusammenarbeit mit Krankenkassen und Ärzten, im Nova-Fitness Club das erste Medical-Fitness-Center. Hauptbestandteil dieser Konzeption war das enge Zusammenwirken von Versicherungen, Ärzten, Physiotherapeuten und Sportlehrern. „Aktive physikalische Therapie“ – so nannte er die neue Konzeption – die schon damals zum Ziel hatte, effizientere Rehabilitationsprogramme zu entwickeln und die Kosten im Gesundheitswesen einzudämmen.

In den Neunzigerjahren zeichnete sich dann ab, dass Fitness- und Wellnesseinrichtungen immer wichtiger wurden. So stieg die Nachfrage nach Beratungsleistungen für die Ausarbeitung individueller, auf einen Standort abgestimmte Konzepte und Ideen.

Nicht nur die Ideen alleine waren es, die Mehmann zu einem weltweit immer mehr verlangten Berater machten. Vielmehr mussten die Ideen geplant, gebaut, eingerichtet und letztendlich eine Anlage auch betrieben werden können.

So entwickelte Mehmann ein 3-Phasenkonzept, bestehend aus

1. Konzeption und Planung,
2. Unterstützung Fachplaner während der Bauphase
3. Voreröffnungsphase.

Für viele internationale Hotelketten und Hotelbetreiber wie die Nova-Park Gruppe, Swisshotel, Kempinski, Arabella-Hotels, Steigenberger, Four Points by Sheraton, um nur einige zu nennen, entwickelte er im Laufe der Zeit insgesamt mehr als 120 Konzepte.

Namhafte Hotel-Wellnessanlagen werden heute nach seinen Grundkonzepten betrieben.

So u.a. die Anlagen von:

- SPA Medical Wellness-Center Bad Zurzach
- Grand Hotel Victoria-Jungfrau, Interlaken
- Arkona-SPA im Hotel Neptun in Warnemünde
- Hotel Sonnenalp in Ofterschwang

Die Wirtschaftlichkeit dieser Anlagen hat sich mit den Konzepten und Ideen von Toni Mehmann merklich verbessert. Aus der umfassenden Referenzliste auf der Web-Seite www.mehmann.ch sind zudem alle weiteren Anlagen und Projekte ersichtlich.

Durch seine vielen Reisen, einer stetig steigenden Referententätigkeit an grossen Fitness- und Wellness-Messen der Welt und durch ein über 40 Jahre aufgebautes Beziehungsnetz, verfügt Toni Mehmann persönlich, und damit seine Unternehmensgruppe, über enorme Erfahrung.

2004 baute Mehmann seine Unternehmensgruppe massiv aus. Innenarchitekten, Finanzstrategen und Projektleiter gehören genauso zum Team wie Kosmetikerinnen und bestens ausgebildete Physiotherapeuten und Trainer.

Unter der Eigenmarke HOME OF BALANCE entstehen zur Zeit fünf grosse Projekte, die auch von der Mehmann Gruppe betrieben werden. Parallel dazu berät die Gruppe namhafte Hotelgruppen und Investoren in allen Wellness- und Fitnessfragen.

Der Ausbau der Gesundheitsdienstleistungen innerhalb der Konzepte HOME OF BALANCE ist zukunftsweisend.

